

POC Marktinformation – Preisdruck am kanadischen Ölmarkt

Wie aus Vertriebskreisen zu erfahren ist, sieht sich der kanadische Öl- und Gasmarkt derzeit aufgrund mangelnder Transportkapazitäten in die USA einem hohen Preisdruck ausgesetzt. Aus diesem resultieren eklatante Preisunterschiede zwischen US-amerikanischem und kanadischem Öl, welche sowohl das Heavy Oil als auch das Light Oil betreffen. Auch der Gaspreis hat sich am Markt rückläufig entwickelt. Diese Preisunterschiede führen bei gleich bleibenden Fixkosten zu sinkenden Erträgen bei POC.

Der kaufmännischen Vorsicht geschuldet, hat die kanadische Geschäftsführung sich daher entschlossen, die Vorabauszahlungen vorübergehend zu senken, um ausreichend liquide Mittel für notwendige Arbeiten auf den Ölfeldern vorzuhalten.

Nichtsdestotrotz zeigt man sich bei POC optimistisch: die Prognosen der Internationalen Energie-Agentur (IEA) gehen von einer ständig steigenden Energienachfrage aus. Zudem liegt die Bedienung der asiatischen Märkte mit Flüssiggas (Liquified Natural Gas – LNG) durch den Ausbau des Hafens in Kitimat an der Pazifikküste in greifbarer Nähe. Weitere Pipeline-Projekte sind teilweise bereits genehmigt oder bereits im Bau befindlich.

CHECK hat an das Emissionshaus folgende Fragen, die im Rahmen eines Reportings zu klären wären:

- 1) Wie haben sich die Förderprogramme auf den Ebenen Öl- und Gas in den jeweiligen Fördergebieten 2013 vor Ort entwickelt, wo wurde investiert, welche Schwerpunkte wurden gesetzt?
- 2) Erstellen Sie einen Lagebericht mit Erläuterung der laufenden Geschäftsprozesse.
- 3) Wie können Ihre Aussagen von unabhängiger Seite verifiziert werden?
- 4) Wie hat sich vor dem Hintergrund der Investitionen des laufenden Jahres und der reduzierten Erträge der Cash-Flow auf Masterfondsebene entwickelt?
- 5) Welche Investitionen sind für 2013/2014 plangemäß vorgesehen und welches Budget wird dafür benötigt?
- 6) Welche Risikopuffer sind erforderlich und angemessen, um die Investitionsziele und die laufenden Bewirtschaftungskosten sicher abdecken zu können?
- 7) Wie sieht der revidierte Unternehmensplan aus, der die Cash Flows zu den ursprünglich geplanten Zielen hinführt?
- 8) Welches Risikoszenario sollte hinsichtlich künftiger Herausforderungen näher erläutert werden?
- 9) Wie kann das Masterfonds-Reporting standardisiert werden, so dass Kommunikationsmissverständnisse der aktuellen Art minimiert werden?
- 10) Sollte umfassend (erneut) deutlich gemacht werden, dass Investitionen in Öl- und Gasförderung keine Festzinsanlage sind und dies auch nie sein werden?
- 11) Sollte im Wettbewerbsvergleich gezeigt werden, wie vergleichbare Investoren im Segment Öl- und Gasförderung mit den aktuellen Herausforderungen umgehen?